



Neufassung des Kinderspielplatz - Entwicklungskonzeptes

Vorstellung im Ortschaftsrat Ingeln - Oesselse

Laatzen, den 23. September 2013

Sven Achtermann

Teamleiter

Team 67 Grünflächen

Neufassung des Kinderspielplatz-Entwicklungskonzeptes

- **Warum?**

Es gibt keine gesetzlichen Regelungen mehr, dass Spielplätze für Kinder im Alter von 6 -12 Jahren zu errichten sind.

- **Wie war es bisher?**

Das für die Stadt Laatzen im Jahre 2002 entwickelte Kinderspielplatzentwicklungskonzept beruhte auf dem Niedersächsischen Kinderspielplatzgesetz (NSpPG) v. 06.02.1973.

- **Was hat und hatte Laatzen anderen voraus?**

Eine Prioritätenliste für alle Spielflächen.



Ziele und Maßnahmen

- Auch nach Aufhebung des Nds. Kinderspielplatzgesetzes soll in Laatzen eine flächendeckende Versorgung mit Kinderspielplätzen gewährleistet bleiben.
- Geeignete Spielplätze sollen unter Berücksichtigung des vorhandenen Bestandes eine einfachere Ausstattung erhalten, bei der vermehrt auch auf Spielmöglichkeiten für kleinere Kinder geachtet werden soll (Basisspielplätze).
- In jedem Ortsteil soll mindestens ein Spielplatz eingerichtet werden, der eine überdurchschnittliche Ausstattung erhält (Plus - Spielplätze).
- Der Spielplatzbestand soll dem Nutzerverhalten angepasst werden.

Die Umsetzung wird ein mehrjähriger Prozess sein!



Prioritätenliste 2013:

Für die Zuordnung zu einer Kategorie sind ausschlaggebend:

- Die fachliche Beurteilung aus pädagogischer und technischer Sicht.
- Die Ergebnisse der Ortsteilerkundungsprogramme (Anmerkung: Bei den Ortsteilerkundungsprogrammen handelt es sich um eine *Momentaufnahme*, die durch Abgänge und Ergänzungen von Spielgeräten in der Regel kurzfristig an Aktualität verlieren kann. Die Ergebnisse und Bewertungen nehmen Einfluss auf die Kategorisierung, werden aber in dieser Fassung der Prioritätenliste zusätzlich aufgenommen, um einen Vergleich zu ermöglichen).
- Die Aussagen der Kinder und Eltern, die bei den Spielplatzkontrollen.
- Die Auswertung von Beschwerden und Anregungen.
- Die „Schulbefragung 2013“



Beispiel für einen Kategorie A - Spielplatz



KiSpi Lindenplatz in Alt-Laatzen

Guter Allgemeinzustand, derzeit keine Änderungen notwendig

Folie Nr. 6
Name, Titel des Foliensatzes
5. November 2013



Beispiel für einen Kategorie B - Spielplatz



KiSpi Brucknerweg in Laatzen Mitte

Noch zufriedenstellender Zustand, Umgestaltungen und / oder Ergänzungen von Spielgeräten sind wünschenswert.

Folie Nr. 7
Name, Titel des Foliensatzes
5. November 2013



Beispiel für einen Kategorie C - Spielplatz



Schlechter Allgemeinzustand, Umgestaltung und Ergänzung ist dringend erforderlich.

Folie Nr. 8
Name, Titel des Foliensatzes
5. November 2013



Beispiel für einen Kategorie D - Spielplatz



Spielplatz kann voraussichtlich für längere Zeit ruhen.

Folie Nr. 9
Name, Titel des Foliensatzes
5. November 2013



Die potenziellen Kategorie P - Spielplätze

Spielplätze, die aufgrund ihrer Lage, Erreichbarkeit, Größe und Beschaffenheit geeignet sind, als Plus - Spielplatzplatz mit besonders hohem Spielwert ausgebaut zu werden.



Fugenwinkel in Alt-Laatzen



Kreuzweg in Alt-Laatzen



KiSpi GS Grasdorf in Grasdorf



KiSpi Im Heidfeld in Grasdorf



Abenteuerspielplatz in Laatzen Mitte



KiSpi Park Rethen in Rethen Mitte



Die Kinderspielplätze in Ingeln Oesselse

- **063 Bokumer Straße**– Kategorie B
- **065 Hölderlinweg**– Kategorie A
- **066 Königsberger Str. (Kispi + Bolz)** – in der Umgestaltung
- **067 Pappelallee**– Kategorie A
- **068 GS Oesselse**– Kategorie A
- **089 AWO Barmklagesweg**– Kategorie A
- **090 Michaelieweg**– Kategorie C
- **101 Schillerstraße**– Kategorie A
- **103 Hoher Berg**– Kategorie A
- **104 Wehmeweg**– Kategorie A
- **109 Stiftungsstraße**– Kategorie A
- In der Planung KiSpi „Vor dem Laagberg“

Geplanter KiSpi „Vor dem Laagberg“



Die Kinderspielplätze in Ingeln Oesselse

